

Walter Rieß

# Urbanismus im Industriezeitalter

Von der klassizistischen Stadt zur Garden City

Ernst & Sohn

# **Inhalt**

Zur Einführung

## **1. Munizipalrevolution und Städteordnungen**

- 1.1. Die französische Munizipalrevolution von 1789
- 1.2. Die preußische Städteordnung von 1808
- 1.3. Die Reformen in den übrigen Ländern

## **2. Industrielle Revolution und Städtewachstum**

- 2.1. Die Rolle Großbritanniens
- 2.2. Agrarrevolution, Straßen- und Ranalbau
  - 2.2.1. Ausbau der Straßen
  - 2.2.2. Ranalbau
- 2.3. Die frühe Industrialisierung
  - 2.3.1. Die englische Rohle- und Eisenindustrie
  - 2.3.2. Die englische Textilindustrie
- 2.4. Der Eisenbahnbau
- 2.5. Das Städtewachstum in England
- 2.6. Die englischen Reports und Improvements
  - 2.6.1. Public Health Movement
  - 2.6.2. Erste Reformgesetze

## **3. Das Fortwirken des klassischen Stadtbauideals**

- 3.1. Französischer Urbanismus unter Napoleon Bonaparte
  - 3.1.1. Paris
  - 3.1.2. Rom und Mailand
  - 3.1.3. Neue Stadtanlagen in der französischen Provinz
  - 3.1.4. »Napoleon 1<sup>er</sup> Urbaniste«
- 3.2. Das Ende der Square- und Estate-Planungen in London
  - 3.2.1. Das englische Pachtsystem - »leasehold System«
  - 3.2.2. Die Squares in Bloomsbury
  - 3.2.3. Regent Park und Regent Street
- 3.3. Klassizistischer Städtebau in Deutschland
  - 3.3.1. Berlin in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts.
  - 3.3.2. München - die ludovizischen Straßen und Plätze
  - 3.3.3. Karlsruhe - der Stadtausbau durch Friedrich Weinbrenner
  - 3.3.4. Klassizistischer Stadtausbau in weiteren deutschen Städten

## **4. Sozialutopische Stadtbaumodelle in der Frühzeit der Industrialisierung**

- 4.1. Das sozialutopische Stadtbaumodell als Lösungsvorschlag für urbane Probleme
- 4.2. Robert Owen - Die Idee der kooperativen Rommunität
  - 4.2.1. New Lanark - ein frühes Sozialexperiment
  - 4.2.2. Die soziale und räumliche Rommunität
  - 4.2.3. New Harmony - die Sozialutopie der Gleichheit
  - 4.2.4. Die Innenkolonisation als Ausweg
- 4.3. Charles Fourier - die Utopie der Phalansterien
  - 4.3.1. Die grundlegenden Ansätze: Kritik —Assoziation -Attraktion
  - 4.3.2. Die Stadt des Garantismus
  - 4.3.3. Die Phalansterien als Wohnstätten der sozialen Harmonie
  - 4.3.4. Versuche zur baulichen Verwirklichung

## **5. Die großen Stadtsanierungen, Stadtverschönerungen und Stadterweiterungen**

- 5.1. Die Transformation von Paris 1850 bis 1870
  - 5.1.1. Paris vor 1850
  - 5.1.2. Die Anfänge: Louis-Napoleon, Berger, Haussmann
  - 5.1.3. Die Arbeiten der drei »resaux«
  - 5.1.4. Die Finanzierung der Transformation

5.1.5. Ergebnis und Problematik der Transformation	160
5.1.6. Die Auswirkungen des Pariser Vorbilds	166
5.2. Wien - Bau der Ringstraße und Stadterweiterung 1857 bis 1895	181
5.2.1. Wien um 1850	181
5.2.2. Die Wiener Stadterweiterungspläne	185
5.2.3. Die Ausführung der Stadterweiterung	188
5.2.4. Die Fragwürdigkeit der Ringstraßenpracht	198
5.2.5. Weitere Ringstraßenprojekte nach dem Wiener Vorbild	200
5.3. Die urbane Expansion Londons	207
5.3.1. Der Ausbau der Zoll- und Überlandstraßen	207
5.3.2. Die Einführung der Eisenbahnen	209
5.3.3. Der Bau der Untergrundbahn	211
5.3.4. Die suburbane Bewegung	215
5.3.5. Die Viktorianischen Improvements	216
5.4. Berlin - Fluchtlinienplan und Mietshausbau	227
5.4.1. Die Bauordnung von 1853	227
5.4.2. Der Gesamtbebauungsplan von 1862	230
5.4.3. Zur Wohnungswirtschaft und Wohnungsnot nach 1850	235
5.4.4. Die Bau- und Bodenspekulation nach 1871	240
5.4.5. Der Mietshausbau	243
5.4.6. Der Rult der großen Straßen	250
<b>6. Der paternalistische Arbeiterwohnungsbau</b>	<b>259</b>
6.1. Die Entwicklung in England	259
6.1.1. Literarische Anregungen	259
6.1.2. Die ersten Baugesellschaften	260
6.1.3. »Model villages«	262
6.2. Die Entwicklung in Frankreich	288
6.2.1. Die Wohnungszustände in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts	288
6.2.2. Erste Ansätze zum Arbeiterwohnungsbau	289
6.2.3. Arbeiterwohnungen in Industriezentren	298
6.2.4. Neue Ansätze zum Arbeiterwohnungsbau um 1850	302
6.2.5. Der Arbeiterwohnungsbau in der Zweiten Republik	304
6.2.6. Die französischen »cites ouvrières«	306
6.2.7. Die Pariser Weltausstellung von 1867 und der Arbeiterwohnungsbau	325
6.3. Die Entwicklung in Deutschland	328
6.3.1. Die Wohnungszustände der Arbeiter zu Beginn der Industrialisierung	328
6.3.2. Literarische Beiträge zum Arbeiterwohnungsbau	333
6.3.3. Frühe paternalistische Arbeiterkolonien	345
6.3.4. Die Rruppschen Arbeiterkolonien in Essen/Ruhr	373
<b>7. Die ästhetischen Erneuerungsversuche gegen Ende des 19. Jahrhunderts</b>	<b>393</b>
7.1. Camillo Sitte und der künstlerische Städtebau	395
7.1.1. Die Kritik an der zeitgenössischen Stadtbaupraxis	393
7.1.2. Die künstlerischen Grundsätze des Städtebaus	393
7.2. »Town planning« um 1900 in Großbritannien	400
7.2.1. Raymond Unwins erste Beiträge: »Cottages Near a Town« und New Earswick	400
7.2.2. Hampstead Garden Suburb	402
7.2.3. Unwins <i>Town Planning in Practice</i>	408
7.3. Die »City Beautiful-Bewegung« in den USA	410
7.3.1. Chicago - Urbanisation und World's Fair 1893	410
7.3.2. Der Washington-Plan von 1901	414
7.3.3. Burnhams Urbanisationspläne	417
<b>8. Gartenstadtidee und Gartenstadtbewegung</b>	<b>427</b>
8.1. Die Idee der Garden City	427
8.1.1. Der soziologische und planerische Ansatz	427
8.1.2. Voraussetzungen und Einflüsse	431
8.2. Die Gartenstadtbewegung	454

- 8.2.1. Letchworth
- 8.2.2. Welwyn Garden City
- 8.2.3. Die Entwicklung außerhalb Großbritanniens
- 8.3. Zur Problematik der Gartenstadtkonzeption

Anmerkungen  
Personen Verzeichnis  
Ortsverzeichnis